

# Spreeauen- Bote

Freitag, den 2. Februar 2018  
Jahrgang 28 · Nummer 2/2018



## Projekt zum Schutz des Wiedehopfes



*Junge Wiedehopfe*

*Lesen Sie dazu auf Seite 7.*

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Gemeinde Malschwitz zu straßenrechtlichen Verfügungen im Ortsteil Malschwitz

Die Gemeindeverwaltung Malschwitz hat am 23.01.2018 folgende straßenrechtliche Allgemeinverfügung erlassen:

1. Eintragungsverfügung der Gemeinde Malschwitz zur Verlängerung der Ortsstraße Nr. 80 (MAL) „Ernst-Sickor-Weg“, verlaufend auf den Flurstücken 789/2, 786/2, 787/2, 784/1 sowie 790/2 der Gemarkung Malschwitz

Die genannte Verfügung mit den dazugehörigen Anlagen liegt ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung bei der Gemeindeverwaltung Malschwitz, Infrastrukturamt, 02694 Malschwitz, Dorfplatz 26, während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Sie wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Gemeinde Malschwitz eingestellt.

Die Bekanntgabe gilt zwei Wochen nach der Veröffentlichung im Amtsblatt als vollzogen.

**Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen die genannte Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Malschwitz, 02694 Malschwitz, Dorfplatz 26, einzulegen.

Malschwitz, 23.01.2018

*Seidel*  
Bürgermeister



Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung  
Obere Flurbereinigungsbehörde

**Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Uhyst – Drehna**

**VKZ 260411**

Landkreis: Görlitz  
Gemeinden: Boxberg/O.L.  
Gemarkungen: Uhyst, Drehna, Mönau

Landkreis: Bautzen  
Gemeinden: Lohsa  
Gemarkungen: Lippen

#### Ladung

#### zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Die Teilnehmer im Flurbereinigungsverfahren (Grundstückseigentümer und die ihnen gleichgestellten Erbbauberechtigten) werden hiermit gemäß § 21 Abs. 2 Flurbereinigungs-gesetz zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft der Ländlichen Neuordnung Uhyst - Drehna geladen.

Die Wahl findet am

**Mittwoch, dem 28. Februar 2018 um 18:30 Uhr  
im Gasthaus „Drei Linden“ Uhyst  
in 02943 Boxberg/O.L., Hauptstraße 6**

statt.

- Tagesordnung:
- I. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und der Grundsätze des Wahlverfahrens
  - II. Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
  - III. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstandes beteiligen.

Die Obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Görlitz hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 4 festgesetzt.



Grundsätzlich können alle natürlichen Personen, die nach bürgerlichem Recht unbeschränkt geschäftsfähig sind, gewählt werden. Sie brauchen weder am Flurbereinigungsverfahren beteiligt, noch Landwirte zu sein. **Personen, die Interesse an der Vorstandstätigkeit haben und sich zur Wahl stellen möchten, werden gebeten, sich vorab bei der Flurbereinigungsbehörde zu melden.** (Landratsamt Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Sachgebiet Flurbereinigungsbehörde Nord, Postfach 300152, 02806 Görlitz, Tel. 03585 / 44-2920, wolfram.worm@kreis-gr.de)

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme, wobei gemeinschaftliche Eigentümer als ein Teilnehmer gelten. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, sind sie von der Wahl ausgeschlossen. Die Vertretung durch Bevollmächtigte, die nicht selbst Teilnehmer sein müssen, ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Jeder anwesende Wahlberechtigte, sei er Teilnehmer, Bevollmächtigter oder gesetzlicher Vertreter, hat nur e i n e Stimme, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Mit seiner Stimme kann er insgesamt 8 Personen wählen.

Teilnehmer, die bei der Wahl abwesend sind und nicht vertreten werden, können ihre Stimme nachträglich nicht mehr geltend machen. Kommt die Wahl im Termin nicht zustande und verspricht ein neuer Wahltermin keinen Erfolg, so kann die Obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Görlitz Mitglieder des Vorstandes nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen.

Löbau, 13.12.2017

  
 DS  
  
 3  
 Thomas Kipke  
 Leiter der Oberen Flurbereinigungsbehörde

## Informationen

### Aus der Gemeinde

Das Sturmtief „Friederike“ hatte auch unsere Gemeinde am 18. Januar im Griff. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in unseren Orten wurden zu mehreren Einsätzen gerufen. Für die erbrachten Hilfeleistungen möchte ich mich im Namen aller bei ihnen bedanken und an dieser Stelle aufrufen, sich in den Wehren unserer Gemeinde zu engagieren. Weiterhin wurde ich von Bürgern angesprochen, die an diesem Tag die Rettungsleitstelle nicht erreichen konnten. Deshalb finden Sie in dieser Ausgabe des Spreeauen-Boten eine Übersicht von Rufnummern, die Sie im Ernstfall wählen sollten.

Am 15. Januar fand im Gastraum „Wassermann“ in Malschwitz eine Veranstaltung des Petitionsausschusses des Landtags zum Thema „Steinbruch Pließkowitz“ statt. Die Bürgerinitiative „Steinbruch Pließkowitz“ hatte sich an den Ausschuss gewandt. Das Ergebnis war leider sehr dürftig. Am 30.01. wird sich die Bürgerinitiative mit Gemeinde-

räten treffen, um noch einmal gemeinsame Positionen festzulegen. Danach soll es ein erneutes Treffen mit dem Petitionsausschuss geben.

Am 18. Januar wurde die Gemeindeverwaltung vom Eigentümer der Teiche zwischen Niedergurig und Malschwitz darüber informiert, dass der den Verlauf des Spreeradweges über seine Grundstücke nicht mehr duldet. Dies haben wir mit Bedauern zur Kenntnis genommen. Einen Vorschlag zur Verlegung der Streckenführung haben wir beim Landratsamt Bautzen eingereicht. Die Wege können jedoch von allen Ortskundigen per Fuß und Rad weiter genutzt werden, da dies der Gesetzgeber so festgelegt hat. Allerdings erfolgt in Zukunft in diesem Bereich keine Instandsetzung der Wege durch die Gemeinde Malschwitz.



IMPRESSUM

»Spreeauen-Bote«  
 Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Malschwitz

Der »Spreeauen-Bote« erscheint monatlich jeweils am 1. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

- **Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Malschwitz, Dorfplatz 26, 02694 Malschwitz
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0  
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister Herr Matthias Seidel
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,  
 An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer  
 ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.  
 Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

# Alterspyramide

Gemeindeverwaltung Malschwitz  
Geburtsjahrgänge 1919 bis 1974 (Stichtag: 31.12.2017)

erstellt am: 23.01.2018

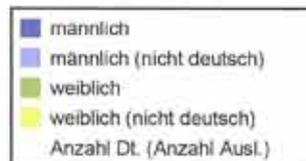
■	männlich
■	männlich (nicht deutsch)
■	weiblich
■	weiblich (nicht deutsch)
	Anzahl Dt. (Anzahl Ausl.)



# Alterspyramide

Gemeindeverwaltung Malschwitz  
 Geburtsjahrgänge 1975 bis 2017 (Stichtag: 31.12.2017)

erstellt am: 23.01.2018



## Alterspyramide

### Geburtsjahrgänge 1919 bis 2017 (Stichtag: 31.12.2017)

Summe Deutsche weiblich / männlich (gesamt): 2322 / 2383 (4705)

Summe Ausländer weiblich / männlich (gesamt): 13 / 11 (24)

Einwohner gesamt weiblich / männlich (gesamt): 2335 / 2394 (4729)

## Schuldnerberatung/ Friedensrichterin

### Informationen zur kostenlosen Schuldnerberatung

Die nächste kostenlose Schuldnerberatung findet am **6. Februar 2018** in der Zeit von **16 bis 17 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Malschwitz, Dorfplatz 26 statt.

Im März findet die nächste kostenlose Beratung am **6. März 2018** statt.

### Sprechstunde der Friedensrichterin

Die nächste Sprechstunde der Friedensrichterin findet am **6. Februar 2018** in der Zeit von **17 bis 18 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Malschwitz, Dorfplatz 26 statt.

Im März findet die nächste Sprechstunde am **6. März 2018** statt.

## Kostenfreie Rentenberatung

Als Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland führe ich

**jeweils Mittwoch  
von 16:00 bis 18:00 Uhr**

eine Sprechstunde in den Räumen der Gemeindeverwaltung Malschwitz durch.

Der Service der Versicherungsältesten sowie die Bereitstellung von Antragsvordrucken ist kostenfrei.

Bei **Kontenklärung oder Rentenbeantragung** nehmen Sie bitte im Vorfeld mit mir Kontakt auf:

Rolf Streicher

Wilhelm-Ostwald-Straße 21

02625 Bautzen

Tel. 03591 23484

[www.deutsche-rentenversicherung.de/](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/)

Ich freue mich, Sie unterstützen zu können.



## Uns steht ein Jubiläum bevor

In einer Urkunde vom 25. Februar 1222 wurden die Kirchen von Wilthen, Neukirch, Sohland, Cunenwalde, Gröditz, Purschwitz, Hochkirch, Klix und Guttau als

Tochterkirchen des Bautzener Domes namentlich aufgezählt.

Damit wurden die Ortsnamen dieser Dörfer erstmals schriftlich genannt und gelten für alle diese Orte als Gründungsdatum. Wobei doch anzunehmen ist, daß die Orte etwas älter sind, als die bezeichneten Kirchen.

So steht diesen neun Orte im Jahre 2022 das 800. Jubiläum bevor. Gewiß wird es überall würdig begangen und gebührend gefeiert und Guttau wird dem nicht zurückstehen.

Die bis dahin zur Verfügung stehenden vier Jahre erscheinen jetzt noch als genügend Zeit und ausreichend, ein Fest vorzubereiten, zu organisieren und dem Anlaß entsprechend zu gestalten.

Aber wir wissen alle aus eigener Erfahrungen, dass diese Zeit schnell vergehen wird.

Nun haben wir gehört, dass im Feuerwehrförderverein Guttau/Brösa in einem Gremium bereits erste Gedanken für eine würdige Ausgestaltung des Jubiläumfestes gesammelt wurden. Ein Festkomitee soll gebildet werden.

Wir als Ortschronisten wollen da nicht zurückstehen und mit

Rat und Tat bei der Vorbereitung mithelfen.

Wir werden Augen und Ohren offen halten und Ausschau halten, wie das Jubiläum in den anderen Orten begangen wird und uns vielleicht einige gute Ideen abgucken. Oder man schließt sich mit Nachbarorten zusammen und begeht die Feierlichkeiten gemeinsam.

Eigentlich sollte die Initiative zu diesem Fest von der Kirchengemeinde ausgehen, denn ausdrücklich wurden 1222 die Kirchen genannt.

Wir rufen hiermit die Einwohner von Guttau auf, eigene Ideen für eine würdige Ausgestaltung der Feierlichkeiten vorzutragen oder ihre Mithilfe anzubieten.

## Einladung zum Ortschaftsrat Kleinbautzen/Preititz

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Kleinbautzen und Preititz!

Unsere nächste Ortschaftsratssitzung findet am

**Donnerstag, dem 01.03.2018**

**um 19.00 Uhr**

**im ehem. Herrenhaus Preititz**

statt.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen des Bürgermeisters
3. Abwasser/Straßenbau in den Ortsteilen Preititz und Kleinbautzen
4. Geschwindigkeitstafel
5. Anfragen

Hierzu lade ich Sie recht herzlich ein und freue mich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

*Gottfried Lattke*

*Ortsvorsteher Kleinbautzen/Preititz*

## Informationen der Abfallwirtschaft

### 1. Wechsel des zuständigen Glasentsorgers

Die Fa. Bruno Halke & Sohn e. K. aus Niesky wurde durch die dualen Systeme mit der Entsorgung des Altglases beauftragt. Vorausgegangen war die Ausschreibung der Altglasentsorgung. Die dualen Systeme schreiben die Entsorgung des Altglases regelmäßig mit dreijähriger Vertragslaufzeit aus, zuletzt für den Zeitraum 2018 bis 2020. Für den Landkreis Bautzen war RKD Recycling Kontor Dual GmbH & Co.KG das verantwortliche duale System.

Durch den neuen Entsorger wurden und werden die Sammelcontainer ausgetauscht. Dabei kam es vielerorts zu Problemen. Einerseits wurden Container von den bisherigen Entsorgern zu zeitig abgezogen, andererseits konnte der neue Entsorger aufgrund der vielen wild abgestellten Gläser und Flaschen die Container nicht so zügig aufstellen, wie geplant.

Die Fa. Halke hat zwischenzeitlich weitestgehend alle Standorte zumindest mit einer Erstausrüstung versehen. In den nächsten Wochen sollen die Container an einzelnen Standorten noch ergänzt oder ausgetauscht werden, um das bereitgestellte Volumen dem tatsächlichen Bedarf anzupassen.

Auch in der Vergangenheit gab es bereits Wechsel der Glasentsorger. Dabei wurden die Container des vorherigen Entsorgers durch die neue Firma übernommen oder die Container wurden ausgetauscht. Allerdings erfolgten Wechsel der Container bisher immer nur in einem Teilgebiet des Landkreises, noch nie flächendeckend. Die Fa. Bruno Halke

arbeitet mit Hochdruck daran, die Glasentsorgung wieder zu ‚normalisieren‘.

Alle Beschwerden, Hinweise und Anmerkungen, die beim Landkreis Bautzen eingehen, werden umgehend an die Fa. Halke weitergegeben. Das zuständige duale System wurde offiziell informiert. Die Glasentsorgung selbst liegt nicht in der Verantwortung des Landkreises. Der Landkreis stellt, soweit es ihm möglich ist, Informationen zur Verfügung. Probleme mit der Glasentsorgung können direkt an die Fa. Bruno Halke e.K. gemeldet werden. Gern leiten auch die Kolleginnen und Kollegen der Abfallwirtschaft ihre Hinweise direkt an das Unternehmen weiter.

## 2. Hinweise zu AbfallApp

Seit Dezember 2017 bietet der Landkreis eine eigene Abfall-App an. Dieses kleine hilfreiche Programm für Handy oder Tablet enthält neben der Erinnerung an die Entsorgungstermine der Abfalltonnen auch die Termine der Schadstoffsammlung, ein AbfallABC, eine Übersicht über die Entsorgungsanlagen im Landkreis mit Anbindung an den Routenplaner, Informationen zu speziellen Themen sowie den Link zur Online-Sperrmüllkarte.

Die App ist kostenlos und werbefrei. Angemeldete Nutzer können sich für mehrere Standorte registrieren (unter Einstellungen). Dann werden die Termine von allen Standorten angezeigt und auch erinnert. Dabei ist sofort erkennbar, welchen Standort die Erinnerung gerade betrifft. Diese Funktion ist zum Beispiel für Hausmeister hilfreich, die sich um mehrere Objekte kümmern.

Die AbfallApp finden Sie in Ihrem App-Store für Android und iOS unter dem Suchbegriff „Abfall LK BZ“

Rückfragen zur AbfallApp beantwortet die Abfallwirtschaft unter Tel. 03591 525168402.

Mit freundlichen Grüßen

*Christian Starke*  
Amtsleiter

## Medieninformation

01/2018

Staatsbetrieb Sachsenforst, Biosphärenreservatsverwaltung Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

### Sturmschäden im Biosphärenreservat



(Foto: Sturmschäden bei Crosta, Bildautor: Bodo Hering)

Nach dem Herbststurm „Herwart“ (29. Oktober 2017) hat mit Sturmtief „Friederike“ ein weiterer schwerer Sturm die Wälder Sachsens innerhalb kurzer Zeit schwer getroffen. „Frederike“ führte vor allem im Tiefland zu erheblichen Beeinträchtigungen und Schäden.

Im Zuständigkeitsbereich des Biosphärenreservates „Ober-

lausitzer Heide und Teichlandschaft“ ist vor allem der Privatwald betroffen. Insbesondere in den Forstrevieren Milkel und Hermsdorf haben die orkanartigen Böen große Schäden hinterlassen. „Zahlreiche Bäume wurden entwurzelt oder gebrochen“ berichten die Revierleiter Holm Berger und Kathrin Riemer. Nach ersten Schätzungen liegt die Gesamtschadholzmenge bei 15.000 – 20.000 Festmetern.

Nach dem Sturmtief „Friederike“ beginnt nun das Beseitigen der Sturmschäden. Zuerst geht es darum, die öffentlichen Wege und Straßen wieder freizuschneiden. Die Aufarbeitung des Sturmholzes ist überaus gefährlich. Entwurzelte Bäume können umfallen oder angebrochene Äste herabfallen. Gebrochene oder geworfene Bäumen können unter enormer Spannung stehen. „Die Aufbereitung des Holzes ist etwas für Profis. Außerdem gibt es genügend Zeit zur Aufbereitung. Erst im Frühjahr können Waldschutzprobleme entstehen“ stellt Revierleiter Holm Berger klar.

Private und körperschaftliche Waldbesitzer sind dazu aufgefordert, sich über Arbeitssicherheit, den Einsatz geeigneter Forstmaschinen sowie über die Beseitigung von Gefahrenquellen bei den Revierleitern der Biosphärenreservatsverwaltung zu informieren. Darüber hinaus sind diese behilflich bei der Aufsuche von Besitzergrenzen in Sturmholzflächen und bei Fragen rund um den Verkauf von Sturmholz.

Am Donnerstag, den 01.02.2018 führt die Biosphärenreservatsverwaltung gemeinsam mit den Kreisforstämtern Bautzen und Görlitz eine Infoveranstaltung für betroffene Waldbesitzer im HAUS DER TAUSEND TEICHE in Wartha durch. Beginn ist um 19:00 Uhr.

Im Biosphärenreservat „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“ musste trotz der hohen Schäden kein Wald gesperrt werden. Um die eigene Sicherheit jedoch zu gewährleisten und die Aufräumarbeiten nicht zu behindern, werden die Bürger dazu aufgefordert, Waldbesuche in den kommenden Tagen zu vermeiden.

Weitere Informationen oder die Kontaktdaten der Ansprechpartner können beim Kreisforstamt in Bautzen bzw. Görlitz oder im Internet unter: [www.biosphaerenreservat-oberlausitz.de](http://www.biosphaerenreservat-oberlausitz.de) eingeholt werden.

*Christina Schmidt*  
Sachbearbeiterin  
Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Tourismus

## Gemeinsames Projekt zum Schutz des Wiedehopfes im UNESCO-Biosphärenreservat startet

Biosphärenreservat  
Oberlausitzer Heide-  
und Teichlandschaft



HAUS DER  
TAUSEND  
TEICHE

Wir laden Sie herzlich ein, am **5. Februar** am Auftakt des Projektes „Schutz des Wiedehopfes im Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“ teilzunehmen.

Der Wiedehopf mit seiner Federhaube ist eine Besonderheit für die Oberlausitz. Er überwintert in Afrika und zieht im Sommer seine Jungen bei uns groß. Früher war er im Umkreis von fast jedem Dorf anzutreffen, heute ist er sehr selten, doch jedes Kind kennt ihn von der Vogelhochzeit. Dort bringt er der Braut einen Blumentopf.

Er soll in Zukunft wieder häufiger in unserer Heimat beobachtet werden können. Dazu braucht er geeignete Nisthöhlen und Trockenrasen mit vielen Insekten. Gemeinsam mit der Naturschutzstation Neschwitz und der Sächsischen Vo-

gelschutzwarte startet die Biosphärenreservats-verwaltung ein Projekt, um dem Wiedehopf seine Wünsche zu erfüllen. Die notwendigen Mittel stellt die Allianz-Versicherungsgesellschaft als Spende an die Naturschutzstation zur Verfügung.

Auf dem Eisenberg in Gutttau soll es losgehen, bevor der Wiedehopf aus der afrikanischen Savanne zurückkommt. Die Junior-Ranger und die Naturwacht des Biosphärenreservates und Mitarbeiter der Naturschutzstation werden am 5. Februar Nisthöhlen aufstellen und Gebüsche zurückschneiden. Ein Experte von der Vogelschutzwarte wird Wissenswertes zum Wiedehopf und über den Erfolg bisheriger Schutzmaßnahmen berichten.

**Montag, 5. Februar 2018**

**Treff 14:45 Uhr: Gutttau**

**- Parkplatz hinter der Kirche Am Auewald 7, 02694 Malschwitz OT Gutttau**

Von dort gemeinsamer Fußmarsch zum Eisenberg Gutttau ca. 15 min

**15:00 – 16:00 Uhr**

Gemeinsamer Projektauftritt mit der Sächsischen Vogelschutzwarte, der Naturschutzstation Neschwitz und Junior-Rangern vom Biosphärenreservat

Zeit für Pressefotos und Interviews wird Ihnen währenddessen eingeräumt!

*Christina Schmidt*

*Sachbearbeiterin Öffentlichkeitsarbeit*

## Feuerwehr

### Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport

**Landkreis Bautzen / Görlitz**

**Notruf 112**



**Feuerwehr**

**Rettungsdienst**

**Notarzt**

**116 117**



**Kassenärztlicher**

**Bereitschaftsdienst**

**Mo, Di, Do 19.00 – 07.00 Uhr**

**Mi, Fr 14.00 – 07.00 Uhr**

**Sa, So 24 Stunden**

**03571 19222**



**Anmeldung Krankentransport**

**03571 19296**



**Allgemeine Erreichbarkeit**

**IRLS Ostsachsen/Feuerwehr**

Feuerwehr Hoyerswerda

IRLS Ostsachsen

Merzdorfer Strasse 1

02977 Hoyerswerda

**☎ 03571 4765 0**

**☎ 03571 4765 111**

**✉ [verwaltung@irls-hoyerswerda.de](mailto:verwaltung@irls-hoyerswerda.de)**

**Stand: 01.07.2015**

## Schulen und Kindertagesstätten

### „Gesundes Lernen“

Jeden Dienstag geht es an der Grundschule Baruth richtig gesund zu. Zur Frühstückspause dürfen sich die Kinder an unserem Obst- und Gemüsebuffet reichlich bedienen. Und das auch noch kostenlos. So gab es schon Äpfel, Bananen und Clementinen. Schon nach wenigen Minuten waren die Teller ratzeputz leer gegessen. Ein Dank auch an die „Busfrauen“, die den Tisch jede Woche liebevoll vorbereiten und das Obst mundgerecht in Stücke schneiden.

Dies ist nur möglich durch ein Förderprogramm des „Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie“. Pünktlich jeden Montag liefert der „Groß- und Einzelhandel Sebastian“ aus Königswartha die gesunde Kost an.



Und unsere Schüler sind richtig begeistert. Auch die größten Obst- und Gemüsebuffel langen kräftig zu. Lasst es euch schmecken!

Schüler und Lehrer  
der Grundschule Baruth



Kindervereinigung Guttau e. V., Guttau, Am Auewald 12,  
02694 Malschwitz

### Liebe Eltern, Großeltern, Kinder und Vereinsmitglieder der KINDERVEREINIGUNG e. V. Guttau,

es ist an der Zeit Danke zu sagen – Danke für die Treue und Geduld, die uns im vergangenen Jahr zu Teil wurde.

Es war ein Jahr voller Überraschungen und Entbehrungen, die wir gemeinsam mit ihren (unseren) Kindern durchlebt haben.

Nun liegt ein „Neues Jahr“ vor uns und auch dieses wird für unvorhergesehene Dinge sorgen.

Wir haben im Jahr 2017 etwas dazu gelernt: „Annehmen und loslassen“.

Mit Geduld konnten wir, bei widrigsten Bedingungen, täglich unsere Arbeit verrichten!

Ganz besonders bedanken wir uns bei unserem Vereinsvorstand, für die intensive Unterstützung und bei unserer Steuerberaterin Frau K. Müller.

„Die Kunst zu leben, besteht darin,  
im Regen zu tanzen, anstatt auf die  
Sonne zu warten!“

Mit freundlichen Grüßen

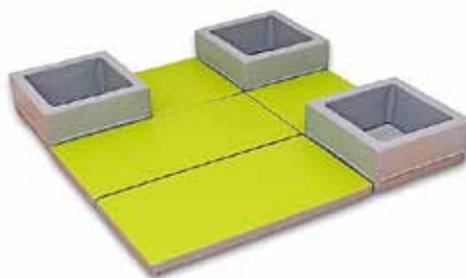
G. Hanisch und Team

## Information an die Käufer vom Weihnachtsverkaufsstand des Witaj-Kindergartens aus Malschwitz

Mit dem Erlös der gekauften Waren haben sich die Kinder eine Wohlfühlcke für das Schlafzimmer ausgesucht. Eine neue Tür zum Schlafzimmer wurde zum Jahreswechsel von der Firma Marko Zschoch aus Wartha eingebaut.

In den Februarferien wird nun das Schlafzimmer mit neuer Tapete und Farben versehen.

Das ist die ausgesuchte Wohlfühlcke:



## Vereine

### Der Baruther Kegelreporter berichtet

#### Kegelsport BARUTHER SV 90

Die Qualifikationen zum Finale der Kreismeisterschaft liegt nun hinter uns. Dabei hat wieder einmal der Nachwuchs seine Sache sehr gut getan. Aber es gab auch einige Überraschungen. So schaffte der als Nachrücker angetretene Jens Wasmund die Endrunde als 14. mit sehr guten 568 Kegel! Auch bei den Senioren erreichte Dietmar Rothe dieses Ziel, als Zehnter mit 515 Kegel. Bei der U23 tat dies Paul Funke ebenso, mit 522 Kegel und Platz 6. In der weiblichen U23 hat Susanne Eckardt im Finale, als Zweite, gute Chancen auf eine Medaille. Erstmals traten ja unsere weiblichen U14 Spielerinnen bei einer Einzelmeisterschaft an. Dabei gelang es allen vier Spielerinnen, sich für das Finale zu qualifizieren. Nora Heinisch als 12., Janine Lehmann als 11., Lena Heinisch 9. und Elina Lehmann wurde 7. Im Finale können sich die ersten sechs Platzierten für die nächste Bezirksmeisterschaft qualifizieren. Bei den Jungs erreichte Konrad Penzholz, hinter dem starken Bautzener Lehmann, den 2. Platz mit guten 499. Eric Meinert schaffte als 12. das Finale. Einen neuen Bahnrekord kegelte Tom Noatschk in Kirschau, seine 568 Kegel bedeuten in der U18 den 1. Platz. Doch darauf sollte er sich nicht ausruhen, denn hinter ihm lauern noch einige Landesliga-Teamkameraden. Ob es am 26./27.01. für einige Medaillen reichte, berichte ich in der nächsten Ausgabe.

### Punktspiele

Ihre wichtigen Heimspiele gewannen die Senioren gegen den Spitzenreiter aus Hoyerswerda (1954:1824/ D. Rothe 506). Auch die Erste verteidigte ihre Tabellenführung im Bezirk mit einem Sieg zu Hause gegen Reichenbach (7 : 1/ P. Funke 564). Die Zweite unserer U14 gewann souverän in Ohorn (1440-1580/ T. Schmied 434). Die weibliche U14 gewann auf der Gelenauer neuen Kegelbahn knapp (1536-1568/E. Lehmann 451).

Unsere Erste der U14 gewann souverän ihr Heimspiel gegen Bretinig-Hauswalde (1871-1399!/J.Lange 499). Für unsere U 18 war in Dresden/Leuben nichts zu holen, obwohl P. Schöpke Tagesbester mit 534 war.

### Was machen unsere Legionäre

Unser U18 Gastspieler T. Noatschk musste mit seiner Mannschaft gleich im neuen Jahr zwei derbe Niederlagen einstecken. Damit rutscht seine Mannschaft in der Landesliga auf den 2. Platz ab. Um zum dritten Mal in Folge an der deutschen Meisterschaft teilnehmen zu können, muss sich seine Truppe endlich wieder zusammenraufen, um den Landesmeistertitel in dieser engen Liga zu verteidigen.

R. Penzholz spielt mit Freital in der zweiten Bundesliga eine gute Rolle, zurzeit sind sie als Neuling Viertes. Im letzten Heimspiel kegelte Richard 574, holte aber keinen Satzpunkt. Sein Gegner erreichte 619 Kegel.

S. Eckardt spielt eine starke Saison in ihrer neuen sportlichen Heimat, in Laußnitz. In der Bezirksmeisterliga belegen sie zurzeit den 6. Platz. Im ersten Heimspiel des Jahres kegelte Susanne einen Juniorinnen-Bahnrekord, über 549 Kegel, auf der schweren Laußnitzer Bahn. Weiter so ...

... meint euer BKR



## Baruther SV 90 e. V.

### Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Baruther SV 90 e. V.

Sehr geehrte Mitglieder, hiermit laden wir Sie zu der am **Mittwoch, dem 28.02.2018, um 19.00 Uhr im Sportlerheim Baruth** stattfindenden Mitgliederversammlung des Baruther SV 90 e. V. recht herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht zum Jahressport- und Finanzplan 2017
4. Bericht der Revisionskommission
5. Aussprachen
6. Beschlussfassung zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
7. Vorstellung und Neuwahl der Vereinsleitung und der Revisionskommission
8. Aufstellung des Jahressport- und Finanzplanes 2018
9. Aussprachen und Beschlussfassung zu den Berichten
10. Diskussion und Beschlussfassung zur Satzung
11. Schlussbemerkung

Ergänzende Anträge oder Änderungen bitten wir fristgerecht beim Vorstand einzureichen.

*F. Nowak, Vorsitzender*

## SPIELER GESUCHT!

für unsere Männermannschaften (Fußball)

#### Wir bieten:

- + eine super Sportanlage
- + Spiel, Sport und Spaß
- + Klasse Sportkameraden
- + begeisterte Fans
- + ein familiäres Umfeld
- + Geselligkeit und Gemütlichkeit bei unseren Veranstaltung

#### Du bist bei uns richtig:

- + wenn du Lust auf Fußball hast, länger nicht gespielt oder Lust auf einen Wechsel hast
- + wenn du Spielen willst und nicht die Bank drücken
- + wenn du schon mal auf dem Sportplatz gestanden hast
- + wenn du eine neue Herausforderung suchst

Am besten kommst du einfach mal zum Training, **jeden Mittwoch von 18.30 Uhr – 20.30 Uhr** (Winter Sandgrube Rackel/Frühjahr Sportplatz Baruth) vorbei oder kontaktierst unseren Mannschaftsleiter St. Lehmann (Tel. 0172 4579481).

#### Wir freuen uns auf dich! Sport frei!

#### Kreisfreundschaftsspiele (Sandgrube Rackel)

- 17.02.18 - 14.00 Uhr - BSV 2. - SpG SG Mückä
- 24.02.18 - 14.00 Uhr - BSV 2. - SpG SV Lautitz 96
- 03.03.18 - 00.00 Uhr - BSV 1. - SV 1896 Großdubrau (Spielort/Zeit n. o.)
- 10.03.18 - 00.00 Uhr - BSV 1. - SG Großdrebnitz (Spielort/Zeit n. o.)
- 10.03.18 - 14.00 Uhr - BSV 2. - SpG SC Großschweidnitz-Löbau

*Steffen Lehmann (Baruther SV)*

## VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Bautzen e. V.  
Miteinander – Füreinander  
Ortsgruppe Kleinbautzen

Liebe Mitglieder der Volkssolidarität, liebe Gäste aus Kleinbautzen und Preititz, sehr geehrte Freunde der VS, für den Februar 2018 haben wir für Sie folgende Veranstaltungen geplant:

- Am **Mittwoch, dem 14.02.2018** findet 14.30 Uhr im Schirachhaus unsere Faschingsveranstaltung „Eine Seefahrt, die ist lustig ...“ statt. Wir begeben uns in diesem Jahr auf Kreuzfahrt in den Mittelmeerraum.
- Am **Montag, dem 26.02.2018** werden wir ab 14.30 Uhr im Schirachhaus mit Frau Neitsch Bastelarbeiten für die Osterzeit anfertigen.

Zu diesen Veranstaltungen laden wir Sie sehr herzlich ein und freuen uns auf eine rege Teilnahme.

#### Vorschau für März 2018:

Montag, 12.03.2018; 14.00 Uhr; Frauentagsfeier mit Musik  
Mittwoch, 28.03.2018; 14.30 Uhr; Osterspaziergang  
Jeweils im Schirachhaus.

*Ihr Vorstand der OG der VS Kleinbautzen*



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

**anzeigen.wittich.de**

## An alle Mitglieder des Seniorenclubs Malschwitz/ Pließkowitz e. V.

Zum gemütlichen Faschingsnachmittag laden wir Sie **am Donnerstag, dem 22.02.2018** nach Malschwitz in den Dorfgemeinschaftsraum recht herzlich ein.  
Wir treffen uns, wie immer, um 14:00 Uhr zum gemütlichen Kaffeetrinken. Bitte Hüthen und Schürze, sowie Humor und gute Laune mitbringen.



Der Vorstand

## Unabhängiger Seniorenverband Guttau/Brösa

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden alle Rentner herzlich zum

### Schlachttestullenessen

am **Dienstag, dem 06.02.2018**, um **14.30 Uhr** im Kirchengemeindeforum Guttau ein.

Unser Gast ist der Bürgermeister Herr Seidel. Er wird uns berichten, was es Neues in unserer Großgemeinde gibt.



Mit freundlichen Grüßen

I. A. A. Barthe

## Dorfgemeinschaft Pließkowitz

### Weihnachtsbaum gegen Glühwein



Unter dem Motto „Weihnachtsbaum gegen Glühwein“ lud die Ortsfeuerwehr Pließkowitz am 20. Januar 2018 nunmehr bereits zum sechsten Mal zum Weihnachtsbaumverbrennen ein. Ab 18.00 Uhr war Treff beim Alten Fischspeicher in Pließkowitz. Viele Einwohner folgten der Einladung und brachten ihre Weihnachtsbäume mit und tauschten diese gegen Glühwein ein. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt mit Bratwurst, Hot-Dog und Crêpes.

Dank der ausgedienten Weihnachtsbäume gab es ein schönes Feuer, was nicht nur die Erwachsenen erfreute. Auch die Kinder hatten viel Freude und trugen eifrig Äste heran, so dass das Feuer nie erlosch.

Das Weihnachtsbaumverbrennen ist bereits zu einer Tradition geworden, welche die Dorfgemeinschaft ein Stück zu-

sammenbringt und von vielen genutzt wird, um wieder einmal Kontakte aufzufrischen oder einfach nur Spaß zu haben. Wir danken den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pließkowitz, insbesondere Horst und Isolde Röhr, und den vielen fleißigen Helfern für die Organisation.

## Einladung zur Jahreshauptversammlung und Wahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Guttau 2018

Am Freitag, dem 9. März 2018 findet um 18.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Einkehr in Brösa“ die Jahreshauptversammlung mit der Neuwahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Guttau/Kleinsaubernitz statt. Alle Landeinbringer für jagdbare Flächen und alle Jagdpächter sind dazu recht herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte des Kassenführers und Rechnungsprüfers
5. Diskussion zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Pachtzins der Jagdgenossenschaft
8. Abstimmung über Tauschpachtflächen mit Biosphärenreservat Heide- und Teichlandschaft
9. Neuwahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
10. Bericht der Jagdpächter mit anschließender Diskussion
11. Vortrag über Neozoen im Biosphärenreservat „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“

Im Anschluss ist wie immer ein Wildessen und gemütliches Beisammensein geplant.

Wahlvorschläge für den Vorstand können bis zum 09.03.2018 beim Vorsteher der JG Guttau/Kleinsaubernitz, Hagen Peter, Am Spreeufer 16, 02694 Malschwitz oder der Gemeindeverwaltung Malschwitz eingereicht werden.

Der Vorstand

## Verschiedenes

### Gottesdienste Malschwitz-Guttau

#### 04.02.2018

10.00 Uhr Malschwitz Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst

#### 11.02.2018

10.00 Uhr Guttau Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst

#### 18.02.2018

10.00 Uhr Malschwitz Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst

#### 25.02.2018

08.30 Uhr, Guttau Predigtgottesdienst

#### 02.03.2018

19.00 Uhr, Guttau Weltgebetstag in der Kirchscheule

#### 04.03.2018

10.00 Uhr, Malschwitz Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst



Foto: Ralf M. Schreyer

## Veranstaltungen im Biosphärenreservat – Februar 2018

**Freitag, 2. Februar 17 Uhr**  
**Ausstellungseröffnung: Krabat 2.0 – Ergebnisse des Kinder- und Jugendwettbewerbs „Krabat“ 2017.**  
 Vortrag „Aus dem Leben des Johann von Schadowitz (1624–1704) – Krabat der Oberlausitz“ zur Eröffnung der neuen Sonderausstellung.  
 Referent: Hans-Jürgen Schröter, Johann von Schadowitz-Biograf & Genealoge, Wittichenau  
 Ort: HAUS DER TAUSEND TEICHE, Wartha

**Freitag, 7. Februar 19 Uhr**  
**Vortrag: Gesprengt, gesäult, gefrittet – Zeugen des Vulkanismus in der Oberlausitz**  
 Referent: Dr. Andreas Gerth, Geologe und Buchautor, Bautzen  
 Kosten: Erwachsene 2 €, Schüler/ermäßigt 1 €  
 Ort: HAUS DER TAUSEND TEICHE, Wartha

**Mittwoch, 14. Februar 9.30 – 11.30 Uhr**  
**Ferienveranstaltung: Tolle Wolle**  
 Gemeinsam verarbeiten wir Schafwolle zu Wollschafen und kleinen Filzobjekten.  
 Unkostenbeitrag: 3 € pro Person  
 Ort: Bibliothek im Zejler-Smoler-Haus, Am Markt 7, 02999 Lohsa  
 Anmeldung: Telefonisch unter 035932/36530 oder per E-Mail an poststelle.sbs-broht@smul.sachsen.de

**Mittwoch, 14. Februar 10 Uhr**  
**Auf Augenhöhe mit Karpfen und Co.**  
 Erlebnisführung durch die Dauerausstellung im HAUS DER TAUSEND TEICHE.  
 Kosten: regulärer Eintrittspreis  
 Ort: HAUS DER TAUSEND TEICHE, Wartha

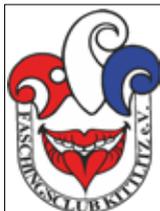
**Sonntag, 18. Februar 10 – 14 Uhr**  
**Mit dem Ranger unterwegs: Wanderung um die Olba**  
 Wissenswertes zur Entstehung des Ausflugsziels Olbasee und zu dessen Bedeutung für Natur, Erholung und Fischereiwirtschaft. Mit Ranger Maik Rogel und Ortschronist Theo Hensel.  
 Treff: Öffentlicher Parkplatz am Olbasee, Am Olbastrand, 02694 Malschwitz OT Wartha

**Sonntag, 18. Februar 14 – 17 Uhr**  
**9. Saatgut-Tauschbörse**  
 Alle Hobbygärtner sind eingeladen zur inzwischen 9. Saatgut-Tauschbörse im Biosphärenreservat. Es warten viele interessante Saatguttüten auf neue Besitzer und es können regionale Sorten und Raritäten getauscht werden. Begleitet wird die Tauschbörse von einem Vortrag zum Thema „Wildbienen in der Kulturlandschaft“.  
 Referent: Dr. Andreas Scholz, Singwitz  
 Ort: Bauernhof Ladusch, Nieskyer Straße 26, 02906 Kreba-Neudorf

**Mittwoch, 21. Februar 10 Uhr**  
**Auf Augenhöhe mit Karpfen und Co.**  
 Erlebnisführung durch die Dauerausstellung im HAUS DER TAUSEND TEICHE.  
 Kosten: regulärer Eintrittspreis  
 Ort: HAUS DER TAUSEND TEICHE, Wartha

**Mittwoch, 21. Februar 10 Uhr**  
**Vögel im Winter**  
 Wanderung entlang der Kleinen Spree mit Ranger Herbert Schnabel.  
 Treff: Gaststätte „Lindeneck“, Spreestraße 1, 02999 Lohsa OT Steinitz

**Donnerstag, 22. Februar 9 - 12 Uhr**  
**Ferienveranstaltung: Bau von Vogelnistkästen**  
 Baut mit uns Nisthilfen für Vögel und hängt sie in eurem Garten auf. Mit etwas Glück zieht ein Vogelpärchen ein und nutzt ihn zur Aufzucht seiner Jungen. Kinderbetreuung ab 7.30 Uhr möglich. Bitte vorher anmelden.  
 Ort: Bauernhof Ladusch, Nieskyer Straße 26, 02906 Kreba-Neudorf  
 Anmeldung: Telefonisch unter 035893/508571 oder per E-Mail an umweltbildung@foerdervereinoberlausitz.de



**Willkommen zur 52. Saison des Faschingsclub Kittlitz e.V.**

Motto: **„Der FCK macht sich bereit - für Star`s aus deiner Kinderzeit!“**

SA 27.01. 19.59 Uhr „Disco, Disco- Party, Party - Fasching vs. House 8.0“ (FCK Show & Electro DJ`s) P16

SA 03.02. 19.59 Uhr „Das muss Kesseln!“ (3. Männerfasching) Einlass nur in feinem Zwirn

SO 04.02. 14.00 Uhr „So wie früher, ohne Überzieher“ (Senioren-Fasching mit Kuchenbuffet)

DO 08.02. 19.59 Uhr „Pippi ohne Langstrumpf“ (Weiberfasching XXL-schärfer als Chili)

SA 10.02. 19.59 Uhr „Star`s aus deiner Kinderzeit“ Motto Party (mit Kostümprämierung)

Mo 12.02. 19.59 Uhr „Rosamunde Pilsner“ Rosenmontagsball (100% deutschsprachige Musik)

Die 13.02. 13.00 Uhr „Schlumpfe in Strümpfe“ (Kinderfasching- anschließend Betteln im Dorf)

SA 17.02. 19.59 Uhr „Dem Sandmann platzt der Sack“ (Auskehrball)

Alle Veranstaltungen finden traditionell in der Narrenhalle (Turnhalle) auf dem Kittlitzer Horken statt.  
Musik (außer 27.01.18) von Disco "S.O.N.I.C."; Zum Weiberfasching werden nur „Weiber“ eingelassen!  
Info -Telefon: 03585- 410325



Kittlitz-Helau! [faschingsclub-kittlitz.de](http://faschingsclub-kittlitz.de)



## Jubilare

*Herzlichen Glückwunsch allen  
Geburtstagskindern im Monat  
Februar 2018*

*Wir wünschen für das kommende  
Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und  
persönliches Wohlergehen!*

<b>Brösa</b>			
Marianne Junker	am 27.02.2018	zum 90. Geburtstag	
<b>Dubrauke</b>			
Charlotte Kutschke	am 07.02.2018	zum 93. Geburtstag	
Peter Flaton	am 14.02.2018	zum 75. Geburtstag	
Marianne Gabel	am 25.02.2018	zum 94. Geburtstag	
<b>Guttau</b>			
Bernd Mießner	am 06.02.2018	zum 70. Geburtstag	
<b>Kleinsaubernitz</b>			
Horst Bechtloff	am 23.02.2018	zum 75. Geburtstag	
Ursula Hoffereck	am 26.02.2018	zum 80. Geburtstag	
Jutta Thomas	am 28.02.2018	zum 75. Geburtstag	
<b>Lömischau</b>			
Ursula Noack	am 10.02.2018	zum 91. Geburtstag	
Max Schäfer	am 17.02.2018	zum 90. Geburtstag	
<b>Malschwitz</b>			
Edith Jurack	am 08.02.2018	zum 80. Geburtstag	
<b>Niedergurig</b>			
Renate Kschischan	am 07.02.2018	zum 70. Geburtstag	
Elke Koernig	am 18.02.2018	zum 70. Geburtstag	
<b>Pließkowitz</b>			
Gertrude Domas	am 07.02.2018	zum 92. Geburtstag	
<b>Preititz</b>			
Helga Haufe	am 13.02.2018	zum 80. Geburtstag	
<b>Wartha</b>			
Herta Gladis	am 05.02.2018	zum 80. Geburtstag	

*Herzlichen Glückwunsch allen  
Geburtstagskindern im Monat  
März 2018*

*Wir wünschen für das kommende  
Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und  
persönliches Wohlergehen!*

<b>Baruth</b>			
Helga Vogel	am 05.03.2018	zum 80. Geburtstag	
Ursula Nowak	am 06.03.2018	zum 70. Geburtstag	
Renate Hennig	am 06.03.2018	zum 75. Geburtstag	
<b>Cannewitz</b>			
Liane Kindermann	am 06.03.2018	zum 70. Geburtstag	
<b>Dubrauke</b>			
Heinrich Schmitz	am 09.03.2018	zum 90. Geburtstag	
<b>Kleinsaubernitz</b>			
Theodor Hensel	am 02.03.2018	zum 75. Geburtstag	
<b>Niedergurig</b>			
Ekkehart Kretschmer	am 05.03.2018	zum 70. Geburtstag	
<b>Pließkowitz</b>			
Waltraud Hantschke	am 09.03.2018	zum 80. Geburtstag	
<b>Preititz</b>			
Renate Fiolka	am 07.03.2018	zum 75. Geburtstag	



Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Freitag, dem 9. März 2018**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:  
**Dienstag, der 27. Februar 2018**

